

Ausstellung im Wissensturm

„Faire Elektronik?!“ 11.1. - 12.2.2021

Foyer im Wissensturm, Stadtbibliothek|Wissensturm
Ausstellung von Südwind

Es gibt Nachweise für Menschenrechtsverletzung, für Ausbeutung der Umwelt und für Beiträge zur Klimakrise an allen Ecken und Enden der Lieferkette von unseren elektronischen Geräten wie Smartphones oder Computer. Südwind setzt sich bereits seit mehreren Jahren, nicht zuletzt über das Projekt „Make ICT fair!“, national und international für faire Elektronik ein und gibt den Betroffenen eine Stimme. Wie etwa in der Ausstellung, die anlässlich des jährlich stattfindenden „Black Friday“ entstanden ist.

Mehr Informationen: www.suedwind.at/themen/elektronik



Durch schulische und außerschulische Bildungsarbeit, die Herausgabe des Südwind-Magazins und anderer Publikationen thematisiert Südwind in Österreich seit über 40 Jahren globale Zusammenhänge und ihre Auswirkungen. Mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen, Kampagnen- und Informationsarbeit engagiert sich Südwind für eine gerechtere Welt.

www.suedwind.at

Südwind thematisiert globale Zusammenhänge und ihre Auswirkungen und leistet damit konkrete Beiträge zur Umsetzung der Agenda 2030 mit ihren 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung. Die Vortragsreihe „Denk.Mal.Global – Digitale Weltentwicklung“ ist einer dieser Beiträge.



Medieninhaber: Stadt Linz, Herausgeberin, für den Inhalt verantwortlich: VHS Linz, Kärntnerstr. 26, 4020 Linz, Tel.: 0732/7070-0, Druck: Personal und Zentrale Services, Linz; Grafik: Kommunikation u. Marketing, Foto © pixabay.com/benjaminboke/FAIRTRADE



ONLINE

DENK.MAL.GLOBAL DIGITALE WELTENTWICKLUNG

Volkshochschule Linz



Kärntnerstraße 26, A-4020 Linz
Tel.: 0732/7070-0
www.wissensturm.at, wissensturm@mag.linz.at
www.facebook.com/wissensturm

Volkshochschule Linz



linz
verändert

Die Vortragsreihe Denk.Mal.Global 2021 widmet sich an vier Abenden der digitalen Weltentwicklung. Sie soll Digitalisierung aus einer Südperspektive kritisch beleuchten und ihren Nutzen aber auch die Risiken hinterfragen und diskutieren. Im Jahr 2021 findet die Vortragsreihe Covid-19 bedingt erstmals online statt. Die Reihe wird von Mitgliedern des Vorstands von Südwind OÖ moderiert.

ReferentInnen

Werner Raza ist Leiter der Österreichischen Forschungsstiftung für Internationale Entwicklung (ÖFSE). Er ist Ökonom mit den Schwerpunkten Internationaler Handel und Entwicklung. Als Lehrbeauftragter lehrt er sowohl an österreichischen als auch internationalen Universitäten und Fachhochschulen.

Tilman Santarius ist Professor für sozial-ökologische Transformation und nachhaltige Digitalisierung an der Technischen Universität Berlin und am Einstein Centre Digital Future Berlin (ECDF). Seit 2016 leitet er die Forschungsgruppe "Digitalisierung und sozial-ökologische Transformation" an der TU Berlin und dem Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW).

Karin Küblböck ist Lektorin am Institut für Internationale Entwicklung der Universität Wien und Ökonomin an der ÖFSE mit den Forschungsschwerpunkten Rohstoffpolitik, Privatsektorentwicklung, Internationaler Handel und Investitionspolitik. Sie ist zudem Mediatorin und Moderatorin.

Martina Kainz ist Philosophin, Wirtschaftspädagogin sowie freiberufliche Referentin, Moderatorin und Workshopleiterin. Sie ist Generalsekretärin und Mitbegründerin der NGO „Stimmen für Afrika“ und Autorin des Buches „Globale Vernetzung – Globale Identität“, das 2018 im Verlag Werner Hülsbusch erschienen ist.

Thomas Spielbüchler ist Historiker und Politikwissenschaftler und arbeitet als Universitätsassistent an der Johannes Kepler Universität in Linz. Seine Schwerpunkte in Lehre und Forschung sind u.a. die postkoloniale Geschichte Afrikas sowie Konflikte und Konfliktmanagement im postkolonialen Afrika und afrikanische Integration.

Erhard Stackl ist Gründungsmitglied des Nachrichtenmagazins „Profil“, später Leiter des Auslandsressorts und stellvertretender Chefredakteur. Danach berichtete er über zwanzig Jahre lang für die Tageszeitung „Der Standard“. Aktuell ist er freiberuflicher Autor und Journalist sowie Herausgebervertreter des Südwind-Magazins und Chefredakteur der Zeitschrift „Das Jüdische Echo“.

Vorträge online über Zoom, Podiumsgespräch als Stream über DorfTV jeweils Mittwoch, 19.00 Uhr, Anmeldung erforderlich
Anmeldung über VHS oder eventbrite.com

Nach erfolgter Anmeldung wird der Link zur Zoom-Übertragung bzw. zum DorfTV-Stream per Mail zugesandt.

Die Vortragsreihe wird von der PH OÖ als Fortbildung angerechnet: LV-Nr: 27F1A1SO24

Digitalisierung als neue Wunderwaffe der EZA?

13.1.2021

Werner Raza, ÖFSE

Vortrag über Zoom, Anmeldung über VHS oder denkmalglobal-teil1.eventbrite.com

Während viele die Digitalisierung als neue Wunderwaffe zur Lösung einer Vielzahl aktueller Probleme preisen, zeichnen andere Szenarien mit Massenarbeitslosigkeit und Verelendung als Folge. Tatsächlich ist die Verwendung digitaler Technologien von einer digitalen Kluft (digital divide) gekennzeichnet und es tun sich eine Reihe an Fragen auf, denen im Vortrag nachgegangen wird.

Moderation: Karin Fischer

Digitalisierung und Nachhaltigkeit

20.1.2021

Tilman Santarius, TU Berlin und ECDF

Vortrag über Zoom, Anmeldung über VHS oder denkmalglobal-teil2.eventbrite.com

Die Digitalisierung kann die Ressourcen- und Energieproduktivität steigern. Die Produktion und Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien erfordert jedoch Material und Energie, und Digitalisierung beeinflusst das Wirtschaftswachstum. Was bedeutet also Nachhaltigkeit im Zusammenhang mit Digitalisierung? Dieser Frage geht der Sozialwissenschaftler Tilman Santarius in seinem Vortrag nach.

Moderation: Birgit Mock

Rohstoffe der Digitalisierung

27.1.2021

Karin Küblböck, Uni Wien und ÖFSE

Online Vortrag über Zoom, Anmeldung über VHS oder denkmalglobal-teil3.eventbrite.com

Aus unserem täglichen Leben sind Elektronikprodukte nicht mehr wegzudenken. Grüne Technologien werden als Hoffnung im Kampf gegen den Klimawandel gesehen. Dabei wird jedoch oft vergessen, dass für all diese Technologien mineralische Rohstoffe benötigt werden, deren Abbau und Verarbeitung keineswegs automatisch unter umwelt- und klimaschonenden Voraussetzungen oder fairen Arbeitsbedingungen stattfinden. Im Vortrag wird das Problemfeld aufgezeigt und Vorschläge sowie Alternativen werden diskutiert.

Moderation: Marie Edwige-Hartig

Podiumsgespräch „Digitalisierung – Fluch oder Segen für den Globalen Süden?“

10.2.2021

Martina Kainz (Autorin), Thomas Spielbüchler (JKU Linz), Erhard Stackl (Jüdisches Echo)

Podiumsgespräch, DorfTV-Stream, Anmeldung über VHS oder denkmalglobal-teil4.eventbrite.com

Drei ExpertInnen erörtern miteinander und unter Einbindung des Publikums die Frage, ob die Digitalisierung Fluch oder Segen für den digitalen Süden ist, wer die GewinnerInnen und VerliererInnen der digitalen Revolution sind und wie eine gerechte digitale Zukunft aussehen könnte.

Moderation: Thomas Mohrs

Aufgrund der aktuellen Covid-19 Situation und den damit einhergehenden Präventionsmaßnahmen wurde die für 03. Februar 2020 geplante Vorführung des Films „Digital Warriors“ mit anschließender Diskussion abgesagt.